

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

14 (15.1.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14. Zweites Blatt.

Freitag den 15. Januar

1886.

Aufruf!

3.2. Die altkatholische Gemeinde der badischen Landeshauptstadt Karlsruhe wendet sich hiermit von Neuem an alle edelgesinnten Mitmenschen mit der Bitte, um deren thatkräftige Unterstützung zum unabwieslich dringenden Kirchenbau.

Nachdem wir behufs Erlangung der staatlichen Anerkennung und genöthigt gesehen hatten, auf das Recht der Mitbenützung der einzigen hiesigen katholischen Kirche, auf welches wir nach dem badischen Altkatholikengesetz hätten Anspruch machen können, zu verzichten, waren wir gottesdienlich obdachlos, und das ohne andere Schuld, als die der Treue gegen unsern alttheiligen Glauben und des durch unser Gewissen gebotenen Widerstands gegen die Beschlüsse des Vaticanischen Concils. Da half uns die hochsinnige Liebe unserer protestantischen Mitbürger und gestattete uns die Abhaltung des Gottesdienstes in der kleinen evangelischen Kirche. Sie haben an uns — nun schon zwölf Jahre — gethan, was sie konnten, und es liegt nicht an ihnen, wenn die einzige Stunde, die sie für uns in jener Kirche zur Verfügung haben, so früh am Morgen fällt, daß ein großer Theil unserer Gemeindeglieder thatsächlich nicht am Gottesdienst Theil nehmen kann.

Daß wir für eine solche Noth das einzige Heil in der Erbauung einer eigenen Kirche erblicken können, liegt auf der Hand. Nicht minder aber ist klar, daß ein solcher, wenn auch noch so einfach gehaltener Bau, unserer Gemeinde, die schon jetzt die nothdürftigsten Auslagen kaum zu bestreiten vermag, aus eigenen Mitteln, ohne die energische Mithilfe unserer Glaubensgenossen und Freunde ganz unerschwinglich ist. Die Schwierigkeit des Werkes ist um so größer, als der Bauplatz in der Residenz weit kostspieliger ist als anderswo. Doch gerade der Umstand, daß es sich um die altkatholische Gemeinde der Landeshauptstadt handelt, läßt offenbar unser Unternehmen um so dringlicher erscheinen.

Wir haben, von diesen Gründen gedrängt, uns bereits im vorigen Jahre an die Opferwilligkeit unserer Glaubensgenossen gewendet und bis Anfangs Dezember desselben Jahres 14000 Mark an Beiträgen erhalten. Dann richteten hochherzige protestantische Männer von bedeutenden Stellungen, in echt christlicher und deutsch-patriotischer Gesinnung, einen Aufruf zu Gunsten unseres Werkes an die freie evangelische Bruderkirche im Vaterlande. Der Erfolg war ein derartiger, daß seither, binnen Jahresfrist, mit jener ersignannten Summe — von Katholiken und Protestanten — im Ganzen nahezu 24000 Mark zusammengebracht sind. Doch diese 24000 Mark sind kaum genügend, einen passenden Baugrund zu erwerben.

Die große Bedeutung, welche der beabsichtigte Kirchenbau nicht nur für die altkatholische Gemeinde Karlsruhe, sondern für die katholische Reformbewegung überhaupt hat, ist von der Synodal-Repräsentanz der Alt Katholiken des Deutschen Reiches ausdrücklich anerkannt worden. In Nr. 38 des „Amtlichen Alt Katholischen Kirchenblattes“ erklärt die Synodal-Repräsentanz u. A.: „Der Bau einer altkatholischen Kirche in der badischen Landeshauptstadt ist nicht nur eine Angelegenheit des ganzen Landes, sondern der Alt Katholiken des ganzen Deutschen Reiches. Wie es durch allseitige Beihilfe gelungen ist, daß die Gemeinde in München in den Besitz einer schönen Kirche gelangt ist, so hofft die Synodal-Repräsentanz, daß auch die Gemeinde Karlsruhe zu diesem Ziele gelangen werde, zumal für München kein bringendes Bedürfnis zu ferneren Gaben vorliegt. Wäge Jeder nach Kräften gerne und bald beitragen!“

Indem wir uns erlauben, auf diese amtliche Erklärung der Synodal-Repräsentanz hinzuweisen, erheben wir von Neuem unsere Stimme vertrauensvoll bittend zu unseren Glaubensgenossen und Freunden. Jeder, der den Bau einer altkatholischen Kirche in Karlsruhe durch Ermunterung in seinen Kreisen und durch eigene Liebesthat unterstützt, wirkt nicht nur dazu mit, daß eine schon jetzt 1300 Seelen zählende Gemeinde nicht länger unter dem Druck von Verhältnissen gehalten werde, welche ein größeres und rascheres Wachsen zurückhalten, sondern trägt auch einen Baustein zu einem Denkmal bei, welches ein laut redendes Zeugnis davon ablegt, daß die von unseren Gegnern so oft schon todtgesagte, in Wahrheit aber über Alles gefürchtete katholische Reformbewegung lebt und bei besonnenem Streben nach ihren hohen idealen Zielen immer mehr erstarkt.

Jede, auch die kleinste Gabe, werden wir mit innigstem Dank entgegennehmen.

Zum Empfang von Beiträgen ist Herr **Kentner V. Händel, Karlsruhe**, Stephaniensstraße 37, sowie auch Herr **Stadtpfarrer Bodenstein, Karlsruhe**, Kaiserstraße 166, bereit. Karlsruhe, 1. Januar 1886.

Der Kirchenvorstand der altkatholischen Gemeinde.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 15 sind ein Laden mit Wohnung, sowie zwei weiteren Wohnungen im 2. Stock, bestehend aus 2 und 3 Zimmern mit Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

* Douglasstraße 7, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ruppurrerstraße 42 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. Januar zu vermieten.

* Schillerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Glasabschluß wegen Bezug sogleich oder später zu vermieten. Preis 280 M.

* Waldstraße 79 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz und Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bähringerstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 16, 3. Stock.

* Bähringerstraße 15 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* Bähringerstraße 39 ist im Vorderhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, sowie der zweite Stock besteht, bestehend in 2 größeren Zimmern, auf die

Straße gehend, 2 Alkoven nebst 2 kleineren Zimmern, in den Hof gehend, mit Küche, Keller etc., auf den 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres zwischen 10—12 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags im Vorderhaus, parterre links, zu erfragen.

* 3.1. Zirkel 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Leopoldstraße 10 ist die Bel-Étage, bestehend aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Mansarden und Keller, auf den 23. April oder früher zu vermieten. Alles Nähere ebenfalls selbst.

2.1. **Bediener Diebstahl**

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 21 im 2. Stock.

Schützenstraße 32

sind zu vermieten: der Laden mit Wohnung, sowie per 23. April der 2. Stock, enthaltend 5 Zimmer nebst Zugehör. Zu erfragen bei **D. Weis & Cie.**, Kaiserstraße 143. *Freitag, 15. Jan. 1886* 3.1.

Laden zu vermieten.

* Ein kleiner Laden, welcher sich insbesondere zu einem Bureau eignen würde, nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche und Zugehör ist sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.1. Der Eckladen Kaiserstraße 113 ist mit oder ohne Wohnung per 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, parterre oder erster Stock, zwischen der Kreuz- und Hirschstraße in der Nähe der Kaiserstraße zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter A. B. 36 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Zimmern, Freitag*

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht in den Schloßgarten ist auf 1. Februar zu vermieten. Näheres zu erfragen Herrenstr. 58 im 2. Stock.

3.1. Fünf Zimmer (Bel-Étage), unmöbliert oder möbliert, sind getrennt oder auch zusammen sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 146 bei Herrn **Fleischmann, Hotel Tannhäuser**.

* Marienstraße 5, beim Bahnhof, sind zwei gut möblierte Parterrezimmer, ein größeres und ein kleineres, zu vermieten.

* Werderstraße 66 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Parterrezimmer, in den Hof oder Garten gehend, zum Polieren und Reparieren von Möbeln geeignet, wird zwischen der Lessing- und Herrenstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 40 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *10 Uhr, Freitag*

* Ein großes, sehr gut möbliertes Zimmer (Schreibsekretär erwünscht) wird in der Nähe des Marktes von einem hdben Beamten gesucht. Gefl. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. *Dagt, Freitag*

Gesucht

bei guter Familie ein resp. zwei fein möblierte Zimmer von einem soliden Kaufmann. Gefl. Offerten mit Angabe des Preises unter R. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Kreuzer, Freitag*

Dienst-Anträge.

* Ein erdentliches Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Werderstr. 50.

* Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Hebelstraße 3 im 3. Stock.

Mehrere fleißige Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen können, finden sofort gute Stellen durch Frau **Müllich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre.

Ein tüchtiges Zimmermädchen und eine erfahrene Herrschaftsköchin finden zu baldigem Eintritt gute Stellen in einem feinen Herrschaftshaus. Näheres durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen. Näheres durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sonst auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kronenstraße 18, ebener Erde links.

Eine gewandte Kellnerin findet sofort Stelle durch Frau **Müllich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre.

* Eine ältere Frau oder ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Restauration zum Bahnhof, Kronenstr. 54.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Gute Behandlung ist erwünscht. Näheres Durlacherstr. 29, 3. Stod.

* Mehrere tüchtige Kellnerinnen, Haus- und Hotelzimmermädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen. Näheres Spitalstr. 19.

Geld-Gesuch.

* Zu 4% werden als L. Hypothek auf 2 Häuser des weltlichen Stadtheils 50000 Mk. aufgenommen gesucht. Gesl. Adressen sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Anträge.

* 2.1. Gesucht wird für sofort ein tüchtiger Bautechniker. Adressen unter L. O. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann,

welcher im Raffinieren bewandert ist, findet in einem Friseurgeschäft Stellung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Ad. Kiefer, Friseur 21.

Restaurationskochen-Gesuch.

Ein tüchtige Restaurationskochen findet auf den 25. d. Mts. Stellung. Näheres in der Garnisonhalle, Erbprinzenstr. 30. Friseur 21.

Modes!

Einige anständige Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen in meinem Geschäft in die Lehre eintreten.

L. W. Dreischer,

Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstr.

Lehrlings-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, der Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Bäckermeister Weindel, Bähringerstr. 11.

Stellen-Gesuche.

31. Ein Mann, 30 Jahre alt, gewesener Cavalier, ziemlich stadtkundig, welcher auch englisch spricht, sucht Stelle als Portier oder Kutscher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einige junge, kräftige Hausburken und ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher auch serviren kann, suchen sofort Stellen durch das Bureau von Frau Wällich, Kaiserstr. 40 im Hinterhaus, Parterre.

Eine Kellnerin

von gutem Aushern und sehr gewandt, fremd hier angekommen, sucht sofort Stelle durch R. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstr. 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen, welches im Bügeln und Ausbessern der Vorhänge erfahren ist, sucht Beschäftigung. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes. Feine Mode, Friseur 71.

* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause und garantiert für gutstehende Taillen. Preis 1 M. 50 Pfg. per Tag. Näheres Bahnhofstr. 42, 1 Treppe hoch links. Ebenfalls ist ein Pfund Flaumfedern zu verkaufen.

2.1. Ein junges, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung in einer Druckerei als Einlegerin oder dergl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abzugeben. Netto 4

Monatsstelle-Gesuch.

2.1. Eine zuverlässige, reinliche Frau sucht Monatsstelle bei einem Herrn oder einer Dame. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 niederzulegen. Netto, Friseur 4

Verloren.

* Ein großer, schwarzer Tuchmantel-Kragen mit Franzen wurde verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Zirkel 18, 2 Stiegen hoch, abzugeben.

Haus mit Bauplatz-Verkauf.

* Ein Bauplatz mit darauffolgendem dreistöckigen Hintergebäude, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, welches sich zu jedem Geschäft eignet, ist um annehmbaren Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres verlängerte Lessingstr. 46 im 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Abreise halber ist ein Delgemälde zu verkaufen, 112 cm hoch, 96 cm breit (Seebild). Näheres im Kontor des Tagblattes. Friseur 161 *

* Augartenstr. 15 sind im 2. Stod zwei gut übersehene Schwarzwälder Weckeruhren zu verkaufen. Dasselbst werden auch Wanduhren gut und billig ausgeputzt sowie sämtliche Reparaturen pünktlich besorgt.

* Ein schwarzer, feiner Frack und Anzug (Gehrock), nur einige Mal getragen, fast wie neu, für eine mittlere, schlanke Statur passend, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Akademiestr. 15 im obern Stod des Vorderhauses.

* 2.1. Ein noch fast neuer Herd neuester Konstruktion ist Wegzugs halber zu verkaufen: Werberstr. 34 im 3. Stod.

* Wilhelmstr. 24 ist im 3. Stod ein Bettgestell sammt Rost und zwei Matratzen billig zu verkaufen.

Robrstiefel,

ein Paar lange, gute, noch wenig getragen, sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Herrenstr. 29, Parterre. Friseur 102

Avis für Damen.

* 2.1. Ball- und Maskenkostüme, Dominoes, Fächer, Tanzschuhe etc. sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Kronenstr. 14, Parterre. *

Pianino,

ein noch neues, gutes, schönes, im Auftrag billig zu verkaufen.

Ludwig Schwelsgut,

3.1. Herrenstr. 31.

Für Auswanderer

oder für Diensthöten geeignet ist ein großer, stark mit Eisen beschlagener Koffer, ganz mit Leder überzogen, billig zu verkaufen: Akademiestr. 29 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

Ein Theil Ladeneinrichtung,

3,50 m lang, 300 cm hoch, mit 8 Schäften in der Höhe, 55 cm tief, beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen: Herrenstr. 18, bei Ebbecke. 2.1.

Bücher-Gesuch.

Wir suchen antiquarisch zu kaufen:
1 Gesetzes u. Verordnungsblatt 1882 bis 1884,
1 Das Großherzogthum Baden, 11 Lieferungen.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Anforderung.

Sollte Jemand noch eine Forderung an mich haben, so bitte Rechnung sofort einzulösen.

Fr. Sachs,

zum Prinz Wilhelm.

Hasen! Hasen!

Frischgeschossene Hasen verkaufe ich heute und morgen, um schnell abzusetzen,

à Mk. 2.80;

Nehziemer und Nehschlegel je nach Größe äußerst billig;

ferner:

Damwild aus Großh. Wildpark und Wildschwein empfiehlt

L. Pfefferle.

Heute frische

Cabeljan, Schellfische, Soles, gewässerten Laberdan, Kieler Sprossen u. Büdinge etc.

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Frischen

Winter-Rheinsalm

empfehlen

L. Haas,

am Ludwigplatz.

Heute eintreffend:

Frische Schellfische

bei **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Heute frisch eingetroffen:

Schellfische, Rheinjaln, Soles, Austern,

Cabeljan, Weiserjaln, Turbots

empfehlen **L. Pfefferle,**

Hirschstr. 31.

Frisch eingetroffen:

Seezungen (Goldbutt), **Säringe zum Braten,** **Seedorf,** sowie geräucherte Male

in ganzen Stücken und im Ausschnitt empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstr. 115, Ecke der Adlerstr.

Aurländisches Wildgeflügel,

als:

Auer-, Birk- u. Haselhühner stets in frischer Waare vorräthig und billigst bei

L. Haas,

am Ludwigplatz

(Vormittags auf dem Markte).

Welschhahnen,

Pouarden u. Kapannen, **Hahnen jeder Größe,** **Enten, Gänse**

empfehlen billigst

L. Pfefferle,

Hirschstr. 31.

Feinstes junges Geflügel:

französ. Truthahnen, Pouarden,

ital. Hahnen

empfehlen **L. Haas,**

am Ludwigplatz

(Vormittags auf dem Markte).

Süßrahmbutter,

bekannteste feine Qualität, trifft regelmäßig ein.

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Sassnick, Sollal, Pörr, Soale, Saipipe 192, Aug. Clever,

C. H. Kussner's Erben, Vogelm. 1265

M., M., M., M.

M.

Fastnachtstüchlein,
sowie Berliner Pfannkuchen empfiehlt
täglich frisch 3.1.

Louis Will,
Bäckerei und Mehllager,
Rirtel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Fastnachtstüchlein,
Berliner Pfannkuchen
empfiehlt jeden Tag frisch die Bäckerei von
J. Durand, Viktoriastraße 20.
3.1.

Mainauer
Mahmkäse,
vorzügliche Qualität, frisch eingetroffen
W. Erb, am Spitalplatz.

Knoggenbrod,
ächt, nach Berliner Backart, empfiehlt
die Bäckerei von
J. Durand,
Viktoriastraße 20.
2.1.

Goldfische
in schöner Auswahl bei
L. Haas,
am Ludwigplatz.

Schwarzer Schmuck,
grosse Auswahl, bei 3.1.
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE & GALANTERIE

Gebrüder Dees,
Uhrmacher.
Kaiserstrasse 215, Deutscher Hof.
Wir empfehlen uns zur raschen und
pünktlichen Ausführung von
Uhrenreparaturen
jeder Art unter Garantie und billiger
Berechnung.
Abonnements im Aufziehen der
Uhren per Jahr. 3.1.
Reelle Bedienung, mässige Preise.

Zur Ballfaison
empfiehlt sich der Unterzeichnete zur geschmack-
vollsten Anfertigung von **Ball- und Co-**
tillon-Bouquets, Haar- und Toilet-
tengarnituren unter Zusicherung reeller
und **billigster Bedienung.**
Täglich frische Rosen, Nelken,
Weilchen, Maiblumen, Anemonen,
Marjassen, Nieseda, Tulpen und Syc-
cintben.

Albert Harnisch,
Blumenbindereigeschäft & Handelsgärtnerei,
215 Kaiserstr. 215
(Deutscher Hof).

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste.
A. Lindenlaub

Darmstädter Hof.
* Heute Nachmittag hausgemachte Leber- und
Griebenwürste empfiehlt
Karl Landauer. *

Restauration Geisler,
Durlacherstraße 83.
* Heute Freitag früh 1/2 10 Uhr Kesselfleisch mit
Sauerkraut, Mittags hausgemachte Leber- und
Griebenwürste. *

Bischoff'sche Bierhalle,
Herrenstraße 10
Heute Freitag Morgens **Wellfleisch** und
Sauerkraut, Abends **Leber- u. Grieben-**
würste. Samstag **Schwarzenmagen**
nebst einem ausgezeichneten Stoff
Schrempf'schen Exportbiers
empfiehlt **Karl Welssinger.**

Gasthaus zum Hof von Holland.
* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut,
Abends Leber- und Griebenwürste empfiehlt
bestens

Nottermann. *

Brauerei Schrempf. *
* Heute früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends Leber-
und Griebenwürste mit Sauerkraut.
Th. Weber. *

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
P. P.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hiermit die ergebene
Anzeige, daß ich unterm 14. d. Mts. in meinem Hause Kaiserstraße 105 eine
Lithographische Anstalt und Steindruckerei
errichtet habe.

Langjährige Thätigkeit in dieser Branche setzen mich in Stand, allen An-
forderungen gerecht zu werden, und wird es mein Bestreben sein, durch prompte
und geschmackvolle Arbeit mir das Vertrauen meiner werthen Besteller zu er-
werben und zu erhalten.

Mit der Bitte um geneigtes Wohlwollen, empfehle mich.
Hochachtungsvoll **Adolf Rain,**
Lithograph.

Dehnbares Gesundheits-Corset
Negligé-Corset. nach Professor Dr. Bock. Reise-Corset.

Aerztlich empfohlen:
1. zum Tragen zur Morgen- und
Haustoilette,
2. für alle magenkranken Damen,
3. für Damen auf Reisen,
4. für Kinder
in Schafwolle - Seide - Baumwolle.
Eingetr. Schutzmarke.
Haupt-Niederlage bei **Gustav Oberst,**
Wäsche- und Aussteuer-Geschäft, 88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Theater-Perrücken
und **Bärte** jeden Genres; großes Lager Perrücken. Speziell nach Wunsch werden solche
innerhalb 24 Stunden angefertigt.
Bei Entnahme durch Gesellschaften, Vereine u. bedeutende Preisermäßigung.
Das Frisieren und Schminken bei Theater-Aufführungen übernehme und sichere bei
fachgemäßer Bedienung die billigsten Preise zu.
Adolf Kiefer,
Kaiserstraße 92.

Transportable Closets
aus der Fabrik **W. Stölze** in München
werden von jetzt ab unter dem Fabrikpreise abgegeben.
Emil Schmidt,
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,
Hebelstraße 3 nächst dem Marktplatz.



Theils zum und unter dem wirklichen
Selbstkostenpreise
 werden die noch vorhandenen Winterartikel, bestehend in fertigen
Herren- und Knabenkleidern,
 von heute ab ausverkauft.

Mein Lager enthält noch eine großartige Auswahl in **Winter- Paletots, Zoppen, Schlafrocken, Kaisermänteln, comp- letten Anzügen, Kammgarn-Anzügen, Hosen u. Westen** 2c. sowie ein riesiges Sortiment **Knaben-Anzüge und Knaben- Paletots.**

Schwarze Anzüge

mit Jaquette-, Gehrock- und Frack-Facon in hocheleganter Ausführung in größter Auswahl vorräthig.

Tuch- und Buckskin-Lager für Anfertigung nach Maass unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Kaiser- und **Lamm- strassen- C&C.** **N. Breitbarth.** Kaiser- und **Lamm- strassen- C&C.**

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
 14. Jan. Ernst Koerting von Glossee, Fabrikant in Herrenhausen, mit Luise Dölling Wittwe, geb. Reuter, von hier.
 14. " Georg Ihle von Eppingen, Seifenfabrikant alda, mit Karoline Staud von Eppingen.
Geburten:
 10. Jan. Frieda, Vater Ad. Schimpf, Theaterschreiner.
 12. " Friederike Marie Sofie, Vater Gg. F. Gsp, Feilweber.
 13. " Elsa Maria, Vater Lew. Demarez, Fabrikarbeiter.
Todesfälle:
 12. Jan. Otto Frank, Gr. Münzrath, ein Wittwer, alt 56 Jahre.
 13. " Elisabetha Vausbad, alt 52 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Vausbad.
 13. " Leopold, alt 6 Monate 27 Tage, Vater Tapezier Demmig.
 13. " Hermann, alt 15 Jahre, Vater Steuerassessor Greber.
 13. " Ludwig Astor, Bierbrauer, ledig, alt 28 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 12. bis 14. Januar.
Bahnhof-Hotel. Rittmüller, Kfm. m. Frau von Landau. Friedmann, Kfm. v. Ulm. Stauth, Insp. v. Mainz. Alexander, Fabr. v. Hannover. Schuhmacher, Kfm. v. Flehingen. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Rosenbusch, Kfm. v. Würzburg. Borst, Kfm. v. Lambrecht. Gebr. Benzinger, Hdlb. v. Kehl. v. Thüren m. Frau v. Metz. Kling, Kfm. v. Koblenz.
Erbringen. Gr. Frhr. v. Gemmingen, General- leut. u. Divisions-Kommandeur v. Düsseldorf. v. Giden v. Buenos Ayres. Warnholz, Rent., u. Weimann, Kfm. v. Hamburg. Laffert, Musikalien-erleger von Leipzig Auerbach u. Simon, Kf. v. Frankfurt. Himmelsbach, Kfm. v. Konstanz. Frhr. von Gemmingen-Hornberg. Laß. kön. österr. Kammerherr m. Fam. u. Bedienung v. Michelsfeld. v. Stolten m. Frau v. Hamburg. Bolmer, Fabr. v. Eberdorf. Neumann, Kfm. v. Altenburg. Schulz u. Gohn, Kf. v. Berlin. Fröhlich u. Löwenthal, Kf. v. Frankfurt.
Geist. Dorneder, Kfm. v. Giesfeld. Marx, Kfm. v. Sandhausen. Remb, Kfm. v. Göttingen. Epler v. Schöller, Kf. v. Stuttgart. Däner, Kfm. v. Nagold. Krieger, Kfm. v. Gemünd. Fischer, Kfm. v. Mainz. Rüder, Kfm. v. Orlöden. Hüster u. Epler, Kf. von Berlin. Schwarz, Kfm. v. M. Gladbach. Meuné, Kfm. v. Metz. Rosenheim, Kfm. v. Würzburg. Kub, Pfarrer, m. Frau v. Weersburg. Stammelbach, Hotelbes. von Schramberg. Heiser, Steuerkommissär v. Altbreisach

vende, Fabr. v. Speyer. Siegel, Fabr. v. Schw. Gmünd. Lemle, Kfm. v. Germersheim. Kumer, Kfm. v. Basel. Lichtenberg u. Gsp, Kf. v. Freiburg. Winter, Kfm. v. Hannover. Gröber, Kfm. v. Neutra. Jost, Kfm. von Hestbronn. Großkopf, Kfm. v. Offentach. Guhl, Kfm. v. Stuttgart. Horn, Kfm. v. Brüssel. Schmidt, Kfm. v. Kaiserslautern. Weber, Kfm. v. Giberfeld. Falbel, Kfm. v. Darmstadt. Schneider, Kfm. von Stuttgart. Klopfer, Kfm. v. Mannheim. Salomon, Kfm. v. Köln. Steiner, Kfm. v. Odenkoben. Geybel, Kfm. v. Stuttgart.
Grüner Hof. Stell, Kfm. v. Göttingen. Jäger, Kfm. v. Ulm. Siehlmann, Kfm., u. Kommissen, Cand. med. v. Berlin. Straub, Kfm. v. Landau. Kaufmann, Kfm., u. Krug, Maschinenbauer, v. Mannheim. Schuler, Stud. med. v. Freiburg. Gries, Lehrer v. Muggensturm. Gutschiff, Kaufm. v. Stuttgart. Rothschild, Kfm. v. Gannstatt. Weil, Kaufm., u. Heintzer v. Freiburg. Paul, Kfm. v. Lindenberg. Stilling, Kfm. v. Bretten. Hambacher, Kfm. v. Offentach. David, Kfm. v. Malsch. Biegler, Oekonom v. Wppl. Kiegel, Insp. v. Landau. Ummenhofen, Kfm. v. Wültingen. Benzler, Kaufm. v. Danzig. Berger, Kfm. v. Tullingen. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim. Rogge, Kfm. v. Hürth. Bähler, Ing. v. Ruffeln.
Hotel Germania. Heltheim, Kommerzienrath v. Mainz. Junghans, Fabr. m. Frau v. Schramberg. Engel, Priv. m. Tochter, u. Naunig, Kaufm. v. Wiesbaden. Laitoff, Chemiker v. St. Petersburg. Fr. van der Heeks, Priv. m. Schwester v. Rotterdam. Fesler, Priv. a. Holzstein. Luther, Kfm. v. Kurwangen. Goldschmidt, Fall u. Schnapper, Kf. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Oebraudorf. Eack, Kfm. v. Berlin. Göttinger, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Kfm. v. Lübed. Giesbach, Kfm. v. Herford. Wiltauer, Kaufm. v. Wien. Brochhaus, Kfm. v. Iserlohn. Mays, Stadtrath u. Landtags- abgeordneter v. Heidesberg. Kraaz, Oberbürgermeist. u. Landtagsabg. u. Herrmann, Landtagsabg. v. Forzheim. Schmitz, Landtagsabg. v. Bruchsal. Kessen, Priv. v. Wiesbaden. Lang, Fabr. v. Blauen. Winter, Berger u. Schweinken, Kf. v. Berlin. Wirth, Hanow u. Stein, Kf. v. Frankfurt. Gies, Kfm. v. Köln. Baas, Kfm. v. Zürich. Felner, Kfm. v. Würzburg. Dürr, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Große. Kuppmann, Kfm. v. Nürnberg. Friedl, Kfm. v. Wünnen. Pfoß, Ullmann, Göttinger, Fleischer, Bus, Geiß, Keller, Schöner u. Fischer, Kf. v. Frankfurt. Lischberg, Leitauer u. Kleinsfeld, Kf. v. Berlin. Frommer, Kfm. v. Zell. Köpfer, Kfm. v. Aachen. Hengstenberg, Kfm. v. Göttingen. Kormann, Kfm. v. Rempten. Kraft, Kfm. v. Schallstadt. Kretschmer, Kfm. v. Breslau. Gebeling, Kfm. v. Krefeld. Floth, Kfm. v. Vörrach. Fröhlich, Kfm. v. Zürich. Uhlmann, Kfm. v. Gannstatt. Veltens, Kfm. v. Schwel-

lenberg. Meternich, Kfm. v. Mainz. Grether, Bürger- u. eiser u. La biagsabg. v. Schopfheim. Sewerz, Priv., u. Frisch, Kfm. v. Amstetlar. Voigt, Reg. Baumstr. v. Rönigsberg. Glde, Kaufm. v. Berlin. Würzburger, Pirsa, Felmann, Schmieding, Hoffmann u. Garlebach, Kf. v. Frankfurt. Jodet, Kfm. v. Schlagenwald (Böhmen). Zweifelnig, Kfm. v. Neuß. Sievert, Kfm. v. Grelz. Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Müller, Kfm. v. Remscheid. Huze, Kfm. v. Solingen. Eichbaum, Kfm. v. Mainz. Tector, Eberhard u. Berl, Kf. von Stuttgart. Fränkel, Kfm. v. Offenbach. Landes, Kfm. v. Mannheim. Wolters, Kfm. v. Paris.
Hotel Stoffleth. Schwarz u. Meier, Kf. vor Speyer. Jordan, Kfm. v. Solingen. Adler, Kfm. v. Freiburg. Rothschild, Kfm. v. Offenburg. Eveh, Kfm. v. Mannheim. Klein u. Berg, Kf. v. Frankfurt. Behre, Kfm. v. Renken. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Kfm. v. Mannheim. Köpfer, Kfm. v. Redarge- münd. Schäfer, Kfm. v. Gemünden. Kug, Dr. phil. v. Wien. Bedmeiser, Stud., u. Braun, Kfm. v. Aka- fenburg.
Hotel Taubhäuser. Beyerlein, Kfm. v. Frankfurt. Thämer, Kfm. v. Bensheim. Dr. Hopp, Cand. med. v. Marburg.
Hotel Viktoria. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Dollers, Kfm. v. Düsseldorf. Kunkel u. Plantus, Kf. v. Giberfeld. Maier, Kfm. v. Köln. Wächter m. Frau v. Mülhausen. Kühn, Fabr. v. Gemünd. Kler, Kfm. v. Kassel. Eplitel, Kfm. v. Aachen. Stoudt, Kfm. v. Frankfurt. Fuhr, Kfm. v. Darmstadt. Pfäiger, Kfm. v. Meiningen. Erbinger, Kfm. v. Köln. Melling, Fabr. m. Frau v. Wien. Gunder, Kfm. v. Grelz. Wolf, Kfm. v. Mainz. Lippmann, Kfm. m. Frau von Basel. Gbert, Kfm. von Barmer. Dr. Schmitz von Düsseldorf. Schäfer, Ing. v. Hannover. Voigt, Predi- ger v. Offentach. Wenninger, Fabr. v. Neutlingen.
König von Preußen. Schnauer, Kfm. v. Ra- gold. Diemer u. Weismüller v. Wiesloch. Schwarz, Kfm. m. Bruder v. Wülgingen. Gubert, Dir. von Langensalza. Fr. Dör v. Kaufbeuren. Fr. Gänshirt v. Kipperheim. Herschel, Kfm. v. Gichtersheim. Schlauch, Kfm. v. Melchhofen. Niedergall, Hdlb. v. Steinenfeld.
Raffauer Hof. Dulas, Kfm. v. Sulzburg. Ehr- lich, Kfm. v. Reesbach. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Kuder, Kfm. v. Ludwigsburg. Heidenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Lindauer, Kfm. v. Göttingen. Wolf, Kfm. v. Straßburg.
Rußbaum. Huber, Kfm. v. Koblenz. Flummer, Schuhmacher v. Wirsheim. Mayer, Wagner v. Göttingen. Wächter, Hdlb. a. Tyrol. Kühn, Kaufm. v. Baden.
Prinz Max. Bardas, Wahnbeamter v. Trier. Kühn, Kfm. v. Göttingen. Köpfer m. Frau v. Gemünd. Schumacher, Fabr. v. Donauerschingen. Engländer, Müller u. Stüb. Kf. v. Stuttgart. Heim u. Heidenreich, Kf. v. Frankfurt. Manger, Kaufm. v. Freiburg. Scheibid, Kfm. v. Würzburg. Mayer, Peil u. Dreiner, Kauf. v. Mannheim. Gerling, Kfm. v. Offenburg. Ruppinger, Kfm. v. Köln. Heine, Kfm. v. Ludwigschafen. Rosen- berg, Kfm. v. Heilbronn. Weimer, Kfm. v. Heidesberg. Wagner v. Dshofen. Eich, Kiegel u. Stigel, Kf. v. Stuttgart. Gutjahr, Kfm. v. Frankfurt. Hölzel, Kfm. v. Speyer. Bl- te, Kfm. v. Grelz. Frechtmayer, Kfm. v. Heilbronn. Alburg, Kfm. v. Kassel.
Prinz Wilhelm. Auer, Lehrer von Hösch. Schunke, Buchbinder v. Nürnberg. Leos, Kfm. v. Kreuz- nach. Walter, Kfm. v. Weisach.
Reichsader. Gile, Kf. v. Neumühle. Oden- bramer, Handelsm. v. Dattensee. Silber, Goldarbeiter v. Mettingen. Kiefer u. Hopp, Kf. v. Frankfurt. Brühl, Bierbrauer v. Schaffhausen. Koch, Instrumentenmacher v. Stuttgart.
Rose. Maier, Dieher m. Frau v. Oernsbach. Scholl, Schmied, u. Huber, Landw. v. Wülshofen. Bader, Schrei- ner m. Frau v. Straßburg.
Rothes Haus. Luz u. Metel, Kf. v. Mannheim. Metzger, Kfm. v. Diebesfeld. Kestling, Kfm. v. Hanau. Rohwinkel, Stud. arch. v. Dortmund.
Schwarzer Adler. Dambacher, Kfm. v. Wühl. Siegel, Kfm. v. Freiburg. Lär, Kfm. v. Mannheim. Frau Wenzel v. Köln. Groß, Kfm. v. Basel. König, Kfm. v. Konstanz.
Silberner Anker. Fr. Davia v. Metz. Mod, Geometer v. Redarge münd. Hirsberg, Kfm. v. Berlin. Bruch, Brauer v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Vörrach.

Israelitische Gemeinde.

| | | |
|----------------------|--------------------|----------------------|
| Freitag den 15. Jan. | Abendgottesdienst | 4 ³⁰ Uhr. |
| Samstag den 16. Jan. | Morgengottesdienst | 7 ³⁰ " |
| | Hauptgottesdienst | 9 ³⁰ " |
| | Sabbath-Ausgang | 5 ²⁵ " |

Israelitische Religionsgesellschaft.

| | | |
|----------------------|---------------------------|----------------------|
| Freitag den 15. Jan. | Sabbath-Anfang | 4 ¹⁵ Uhr. |
| Samstag den 16. Jan. | Morgengottesdienst | 8 " |
| | Nachmittagsgottes- dienst | 3 ³⁰ " |
| | Sabbath-Ausgang | 5 ²⁵ " |
| An Werktagen | Morgengottesdienst | 7 " |
| | Nachmittagsgottes- dienst | 4 " |